

EINLADUNG

WIR KÖNNEN DOCH

NICHT ALLE NEHMEN

Di., 12. MAI 2015, 18.00 Uhr, PARLAMENT

BUCHPRÄSENTATION UND DISKUSSION:

Europa zwischen
„Das Boot ist voll“ und „Wir sterben aus“ mit

- **LIVIA KLINGL** Journalistin und Buchautorin
- **ALEV KORUN** Grüne Sprecherin für Menschenrechte, Migration und Integration im Parlament

Die Anmeldung unter minderheiten@gbw.at die und Mitnahme eines Lichtbildausweises ist unbedingt erforderlich.

Foto: Verlag kremayr&scheriau



WIR KÖNNEN DOCH NICHT ALLE NEHMEN

Di., 12. Mai, 18:00 Uhr

Abgeordnetensprechzimmer, Parlament Hauptgebäude, 1010 Wien, Dr. Karl Renner Ring 3

Während immer mehr Menschen vor Gewalt und religiösem Fanatismus, vor Krieg und Hunger fliehen, zieht Europa die Festungsmauern hoch.

Das Buch von Livia Klingl hat in den vergangenen Tagen tragisch an Aktualität gewonnen: Die Abschottungspolitik der Europäischen Union hat innerhalb einer Woche weit über 1.100 Todesopfer gefordert, als Fluchtboote mit jeweils mehreren hundert Flüchtlingen an Bord gekentert sind.

Was sind die Perspektiven für eine Europäischen Union, die dem Ertrinken im Mittelmeer nicht länger zusieht? Ist eine Seenotrettungsaktion Mare Nostrum II zur Ablösung des derzeitigen Frontex-Grenzschutzprogrammes Triton in erreichbarer Nähe? Oder werden wir noch monate- oder jahrelang Schweigeminuten, Gedenkveranstaltungen und Mahnwachen veranstalten für jene, denen wir zu Lebzeiten die notwendige - und mögliche - Hilfe versagt haben?

Livia Klingl liest aus ihrem eben erschienenen Buch „Wir können doch nicht alle nehmen“.

Danach Diskussion mit **Livia Klingl** und **Alev Korun**.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung per Email erforderlich an [minderheiten\(at\)gbw.at](mailto:minderheiten(at)gbw.at) bis 10.5. Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen, da die Veranstaltung im Parlament stattfindet.

